

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--------------------------------------|---|
| Inhaltsverzeichnis | 1 |
| Vorwort | 1 |
| Termine | 2 |
| Aus der Vorstandsarbeit | 2 |
| Allgemeines | 2 |
| Aus der Arbeitsgruppe Dresden | 3 |
| Aus der Arbeitsgruppe Meißen | 3 |
| Aus der Arbeitsgruppe Neustadt | 4 |
| Benötigte Unterstützung | 4 |
| Erhaltene Unterstützung | 5 |
| Bilder und Anlagen | 6 |

Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder und -freunde,

das alte Jahr ist zu Ende, und das neue ist schon ein Stückchen fortgeschritten. Somit wird es höchste Zeit, Euch ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr zu wünschen!

Für uns war das alte bis fast zum Schluss nicht nur wegen der Vereinstätigkeit arbeitsreich, sondern auch mit diversen Aktivitäten im Familien- und Freundeskreis angereichert. Umso mehr freut es uns, dass die Spendenaktion mit TT-Modellen sehr erfolgreich lief und wir diese dann nach den zwischenzeitlichen Verzögerungen noch vor dem Fest ausliefern konnten. In Neustadt, wo das vergangene Jahr sehr anspruchsvoll war, ist nun auch für einige Wochen Ruhe eingekehrt, und der Lokschuppen verbreitet noch bis Ende Januar feierliche Stimmung, während wir über das, was im neuen Jahr so ansteht, sinnieren.

Zwar machen wir uns dafür weniger Vorsätze für die Vereinsarbeit, aber es behält alte und bringt neue Herausforderungen. Wir müssen uns neben den Arbeiten in Meißen, Dresden und Neustadt zum Beispiel Gedanken machen über die Zukunft des vierachsigen Gepäckwagens in Ilmenau, der von dort weggebracht werden muss (und leider wird das teuer). Außerdem drückt uns der finanzielle Schuh in Dresden gleich zweifach, denn wir zahlen sowohl Miete für die Deutz-OMZ 122R und den Hilfszugwagen als auch für die geschützte Unterbringung des Altenbergers, was uns zusammen finanziell zu stark belastet. Beim Altenberger kommen noch Herausforderungen durch den aktuellen Standort hinzu. Auch einige andere „Altlasten“ schleppen wir noch mit uns rum...

Insgesamt würden wir uns auch freuen, wenn wir bei der ein oder anderen Tätigkeit mehr Unterstützung erfahren würden. Beispielsweise haben sich bisher kaum Teilnehmer in die Terminliste eingetragen, und mit der Modellbahnmesse in Dresden haben wir schon in weniger als einem Monat die erste Veranstaltung abzudecken. Das heißt für uns wohl wieder einmal viel hinterhertelefonieren...

Nun denn, freuen wir uns auf all das, was wir im neuen Jahr erreichen können und packen es an!

Euer Vorstand

Termine

Die Anmeldungen für 2024 sind zwecks besserer Übersicht für alle über einen Link möglich, den wir bei Bedarf aktualisieren. Wir empfehlen die Anmeldung über Euren Vornamen und den ersten Buchstaben des Nachnamens.

<https://xoyondo.com/dp/1y883ij4bqb1fqo>

| Datum | Veranstaltung | Organisation | Bemerkung |
|--|--|-------------------------|--|
| 09.02.2024/ 10.02.2024/ 11.02.2024 | „Erlebnis Modellbahn“ in Dresden | André Marks | Infostand mit Anbieten der Restbestände unseres TT-Gm der lfd. Nr. 316 |
| 13.04.2024/ 14.04.2024 | Dresdner Dampflok- treffen | André Marks | Info- und Verkaufsstandstand |
| 24.08.2024/ 25.08.2024 | Bahnhofsfest in Lohsdorf | Axel Tren- delenburg | Mindestens wieder Info- und Verkaufsstand – der genaue Termin steht noch nicht fest |
| 31.08.2024 + 07.09.2024 | Vorbereitung in Neustadt (Sachs) | Axel Tren- delenburg | Aufräumen und Grundstückspflege (auch 1. bis 6.09. nach Absprache möglich) |
| 08.09.2024 | „Tag des offenen Denkmals“ in Neustadt (Sachs) | Axel Tren- delenburg | hoher Personalbedarf: - Verkaufsstand - Imbiss - Grill - Aufsichtspersonale (Lokschuppen, Außenanlagen, Stellwerk) |

Alle Termine sind vorbehaltlich! Bitte über den Link anmelden!

Aus der Vorstandsarbeit

Die Abstimmung im Vorstand und mit Vereinsmitgliedern fanden weiterhin über direkte Kommunikation statt.

Was uns da so (zusätzlich) fordert, haben wir euch diesmal mit in die Einleitung gepackt.

Allgemeines

- Ansprechpartner sind **Andre Marks (Tel. 0179 50 64 090)** und **Axel Trendelenburg (Tel. 0179 / 29 79 818)**
- Wie geplant konnten wir im Rahmen der Kleinserienmesse in Dresden-Weißig Mitte November die nun korrekt montierten Modelle des 316ers in TT von der Fa. Hädl endlich in Empfang nehmen. Einige Modellbahnfreunde haben diese vor Ort abgeholt oder gegen ihr mangelhaftes Modell getauscht. Die übrigen konnten wir im Dezember ausliefern. Immer noch erreichen uns einige Nachbestellungen, so dass mittlerweile nur noch weniger als 20 von insgesamt 80 Exemplaren verfügbar sind. Unseren finanziellen Einsatz konnten wir etwa verdoppeln, da im Schnitt etwa 90 Euro pro Wagen gespendet wurden, so dass nun ein Startbudget für die Arbeiten am Original zur Verfügung steht.

- Auch die älteren TT-Wagensets sind nun mittlerweile nahezu abverkauft. Es könnte aber sein, dass wir vergünstigt noch auf Rückstelllexemplare von Hädl Zugriff erhalten.
- Im vergangenen Jahr erreichte die ISEG eine Anfrage aus Oelsnitz (Erzgebirge). Zuvor hatte der Eigentümer eines auf seinem Grundstück stehenden Wagenkastens bei verschiedenen öffentlichen Museen vergeblich um Hilfe bei der Deutung des Fahrzeuges gesucht. Anhand der mit zwei Fotos versehenen Anfrage konnte die ISEG ihm umgehend mitteilen, dass es sich um einen sächsischen Personenwagen handelt, den die K.Sächs.Sts.E.B. ab 1895 in ihrem „Bildlichen Wagenverzeichnis“ auf dem Blatt lfd. Nr. 185 geführt hatten. Bei einem Vorortbesuch Anfang des Jahres durch ein ISEG-Mitglied konnten jedoch keine Nummern an dem Wagenkasten oder am Rahmen ausgemacht werden, letzterer ist aktuell fast vollständig von Erdreich umgeben. Die K.Sächs.Sts.E.B. hatten 1892/93 in ihren „Eigenen Werkstätten“ vermutlich in Chemnitz insgesamt 50 zweiachsige Fahrzeuge dieser Bauart mit 4.-Klasse-Bestuhlung bauen lassen und mit den Nummern 4274 bis 4323 in Dienst gestellt. Im Dezember 1908 ließ die Generaldirektion drei davon zu Zellenwagen zur Beförderung von Gefangenen umbauen. Ein anderer Wagen erhielt im September 1915 ein Postabteil eingebaut. Nach dem Ersten Weltkrieg schied zunächst lediglich ein Wagen aus dem Bestand aus, die übrigen 49 (einschließlich der Zellenwagen und des Dposti) erhielten von der RBD Dresden sowohl 1923 als auch noch um 1930 jeweils neue Reichsbahnummern. Knapp die Hälfte der Wagen musterte die RBD Dresden jedoch 1930 aus, die übrigen vermutlich kurz danach. Wie damals üblich, fanden wahrscheinlich die Kästen aller ausgemusterter Wagen eine Nachnutzung als Lagerräume bei Dienststellen der Reichsbahn oder bei privaten Käufern. So sind nach dem Zweiten Weltkrieg derartige Kästen zum Beispiel in den Bahnhöfen Arnsdorf, Dresden, Löbau, Riesa, Schönheide Mitte und Seeligenstädt nachgewiesen, aber auch als Gartenlauben in Burkhardtsdorf, bei Großenhain und Wilsdruff. Da der Rahmen des Kastens bei Oelsnitz seit Jahrzehnten im Erdboden steht, erscheint eine Bergung wenig sinnvoll. Die ISEG plant jedoch im Frühjahr verschiedene Maße zu nehmen und weiter nach der Nummer zu suchen, um die genaue Identität des Kastens bestimmen zu können.
- Wir erinnern wie stets an das selbständige Zahlen der Mitgliedsbeiträge. Eine Rechnungsstellung seitens ISEG erfolgt wie in der letzten Mitgliederversammlung besprochen nicht mehr.

Aus der Arbeitsgruppe Dresden

- Ansprechpartner ist **Claus Rost (Tel. 0177 / 28 47 065)**
- Arbeitseinsätze finden in der Regel an Wochentagen statt (bitte erfragen).
- Die Beschriftung der Deutz-OMZ 122R ist in Vorbereitung.
- Aus heutiger Sicht werden wir uns beim Dampfloktreffen nicht wie gewohnt am Schleizer Zug präsentieren können, da sich das Verkehrsmuseum Dresden aus organisatorischen Gründen leider diesmal nicht beteiligt.
- In der Halle des SVT Görlitz können wir uns am Altenberger Wagen ebenfalls nicht präsentieren, da es für die Halle inzwischen Nutzungseinschränkungen gibt.

Aus der Arbeitsgruppe Meißen

- Ansprechpartner ist **Joachim Schulz (Tel. 0162 / 95 26 358)**
- Arbeitseinsätze finden unregelmäßig statt

- Der Ersatzneubau der Bauhofhalle für die Unterbringung der noch im alten Straßenbahn-Depot befindlichen Fahrzeuge schreitet voran. Damit rückt eine museale Nutzung des Depots langsam näher.
- Bei den Vorbereitungen zum Bau eines Fahrgestells für den Beiwagen der Meißener Straßenbahn geht es voran. So gibt es nun einen Konstruktionsdatensatz, den Christian Vanek mit Unterstützung von Prof. Heiko Lang erstellt hat. Die Daten mussten an die zur Verfügung stehenden Achslager angepasst werden. Auch erste Vorgespräche zum Bau des Rahmens fanden noch 2023 statt.
- Am 27.12. ist es endlich gelungen, eine Plane über das Dach des KD4 in Meißen zum Schutze gegen Feuchtigkeit zu ziehen.
- „Hinter den Kulissen“ laufen Vorbereitungen zur Aufarbeitung des 750-mm-spurigen Gw 97-10-01 weiter. Auch hier liegt der Schwerpunkt derzeit auf dem Fahrwerk.

Aus der Arbeitsgruppe Neustadt

- Ansprechpartner ist **Axel Trendelenburg (Tel. 0179 / 29 79 818)**
- Arbeitseinsätze finden in der Regel an Samstagen ab 9 Uhr statt, es werden stets Helfer benötigt
- Mitte November haben wir endlich das Gerüst am Stellwerk abbauen und Einlagern können. Der Winter hat unsere Einladung in der vorigen Vereinsinfo wohl gelesen, denn er kam dann auch prompt am folgenden Wochenende.
- Auch zur Adventsfahrt der Ostsächsischen Eisenbahnfreunde aus Löbau war es winterlich. Einen Eindruck kann man sich bei Youtube verschaffen, Stellwerk und Lokschuppen erfüllen ihre Statistenrollen hervorragend. Leider bot diese Sonderfahrt keine Möglichkeit für uns, den Lokschuppen zu öffnen.
Link zum Video: <https://youtu.be/hSPCKHW9eA8?si=hbLARIRfBaUTXvfd>
- Kleine Ursache, große Wirkung: wegen eines Schlossdefektes mussten wir im Dezember die alten Angeln der Lokschuppentüre in Neustadt gegen neue tauschen. Denn beim Aufbohren des Schlosses brach der Bohrer ab, und es ließ sich nicht mehr herausnehmen. Dafür schließt die Tür nun auch leichter...
- Der Neustädter Fotograf Jens Vogel hat eine Reihe von sehenswerten Videos zum Dampf in der Oberlausitz, insbesondere in und um Neustadt, ebenfalls bei Youtube hochgeladen. In der Reihe „Neustädter Bahnschätze“ sind Aufnahmen zahlreicher Sonderfahrten von Frithjof Krause zu sehen, darunter auch Exoten wie der Rheingold oder ein Wumag-VT.
Link zum Kanal: <https://www.youtube.com/@jensvogelfotografie3093>
- Seit der Adventszeit und noch bis Ende Januar erhellt der Lokschuppen mit Schwibbögen in den Fenstern die Nacht ab ca. 16:30 bis 23 Uhr. Natürlich darf neben traditionellen Darstellungen auch ein Eisenbahnmotiv nicht fehlen...

Benötigte Unterstützung

Vielleicht kann ja jemand helfen oder Hilfe vermitteln? Bei Fragen und zur Abstimmung bitte den Vorstand oder die Ansprechpartner der benannten Standorte kontaktieren.

Allgemein:

- Hinweise zu Fördermöglichkeiten

Sonstiges:

- Industrie-Bohrer mit Magnetfuß
- gut abgelagertes trockenes Eschen- und / oder Eichenholz mit Netto-Stärken ab 8 cm aufwärts für Aufarbeitungen an den Fahrzeugen
- Strahlgut (zum Entrosten)
- Sonstige Werkzeug- und Materialspenden (bitte absprechen)

-

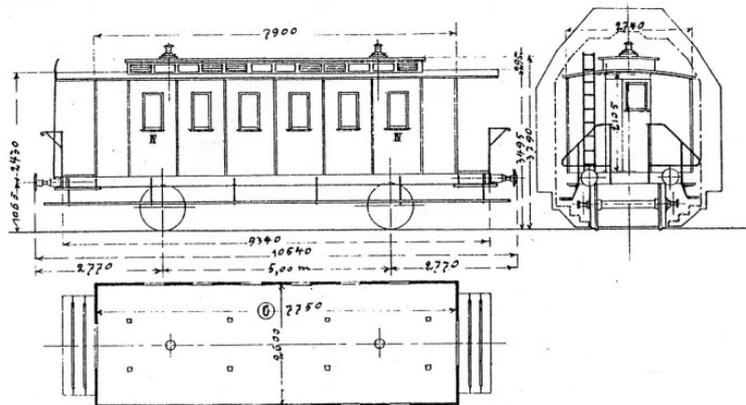
Erhaltene Unterstützung

Wir danken insbesondere Werner H., Peter G., Michael S., Stefan W., Enrico H., Zora V., Thomas H., Stefan J., Reiner Z. und Tobias E. für ihre Spenden ab 100 Euro. Diese kommen den angegebenen Zwecken oder (falls dieser nicht angegeben ist) der allgemeinen Vereinsarbeit zu Gute.



Wagenkasten eines Wagens der lfd. Nr. 185 in Oelsnitz (Erzgeb). (AM)

Laufende No. 185.



| | | | | | |
|--|-----------|---------------------------------------|--|--|--|
| Fassungsraum für den Betrieb | | Achsenanordnung: <u>2. Lenkachsen</u> | | Gattung: <u>Personenwagen III. Kl. (D)</u> | |
| I. Kl. ... Alth. ... Sitopl. | ... | Achsengattung: <u>St. 90</u> | | Durchschnittl. Wagengew.: | |
| II. " " " " " " " " " " | Offiziere | Langträger: | | überhaupt | |
| III. " " " " " " " " " " | Mann | Kopfstücke: <u>1. Eisen</u> | | für den Erstst. | |
| Insgesamt <u>33</u> Sitopl. | Offiziere | Querträger: | | ohne Bremse <u>9650</u> kg | |
| II <u>21</u> | Mann | Uebrigtes: | | mit " u. Bremsenhaus <u>10250</u> kg | |
| IV. Kl. <u>60</u> Sitopl. | Mann | | | " ohne <u>800</u> kg | |
| | | | | mit <u>Wägenf. Nr. 10650</u> <u>177,5</u> | |

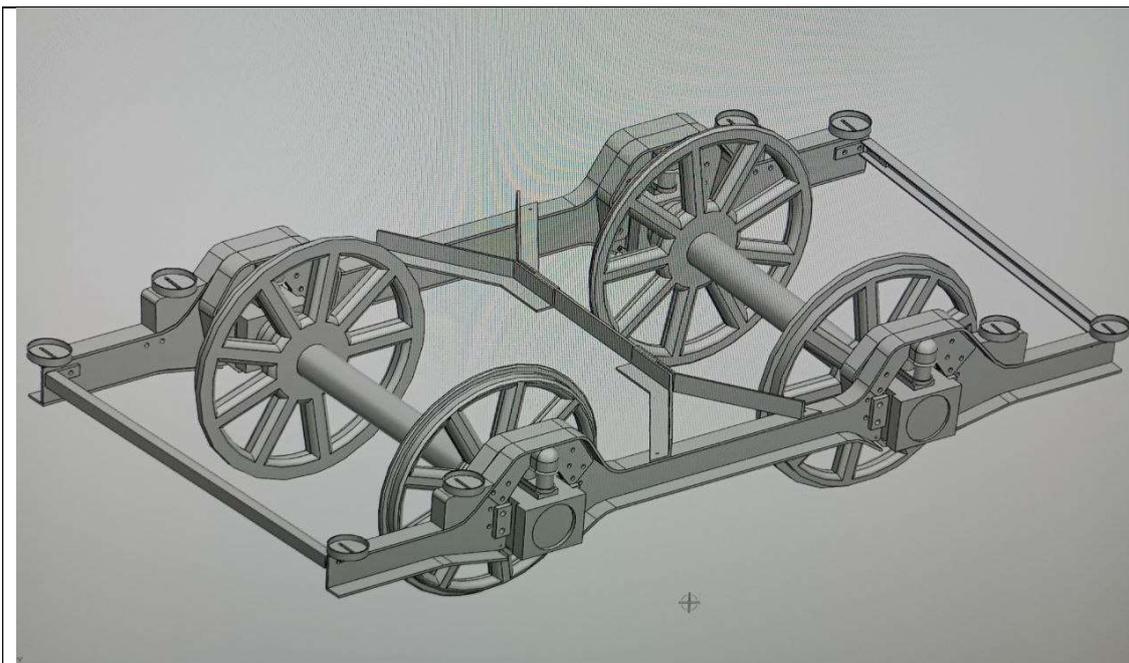
Stamtblatt der lfd. Nr. 185 aus dem „Bildlichen Verzeichnis“ der K.Sächs.Sts.E.B.



Hinter der dem Depot in Meißen entsteht eine neue Leichtbauhalle für die Fahrzeuge des Bauhofs. (AH, 15.01.2024)



Der KD4 974-359 ist nun mit einer Plane geschützt. (AH)



Konstruktion des neuen Fahrwerks für den BW der Meißner Straßenbahn. (CV)



Kleine Ursache, große Wirkung: wegen eines Schlossdefektes mussten wir im Dezember die alten Angeln der Lokschuppentüre in Neustadt gegen neue tauschen. (AT)



Winterlich-festliche Stimmung am Neustädter Lokschuppen. (AT)



Ein Schwibbogen mit Eisenbahnmotiv darf natürlich nicht fehlen... (AT)



Winterimpression des Stellwerks W1. (AT)



Das Gelände in Neustadt liegt friedlich im Winterschlaf...